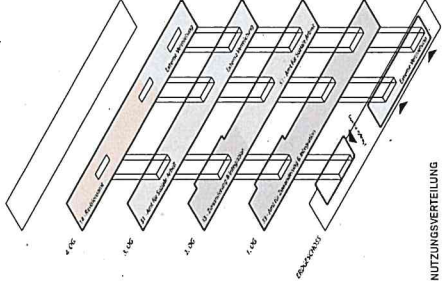
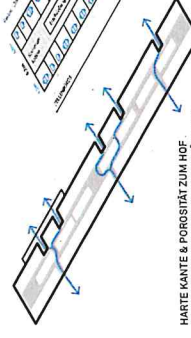
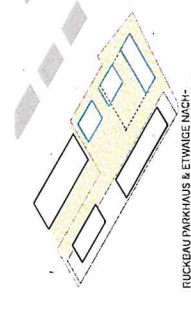
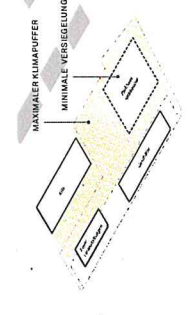
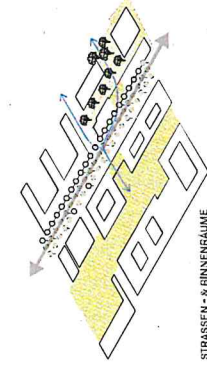


LAGEPLAN 1:500



STRASSEN- & BRINNEGRÄBE

MINIMALE VERSEGELUNG

RÜCKKAUFIMHAUS & ETWAS NACH-VERDICHTUNG NACH DER VERKEHRSWENDE

HARTE KANTE & POROSTAT ZUM HOF

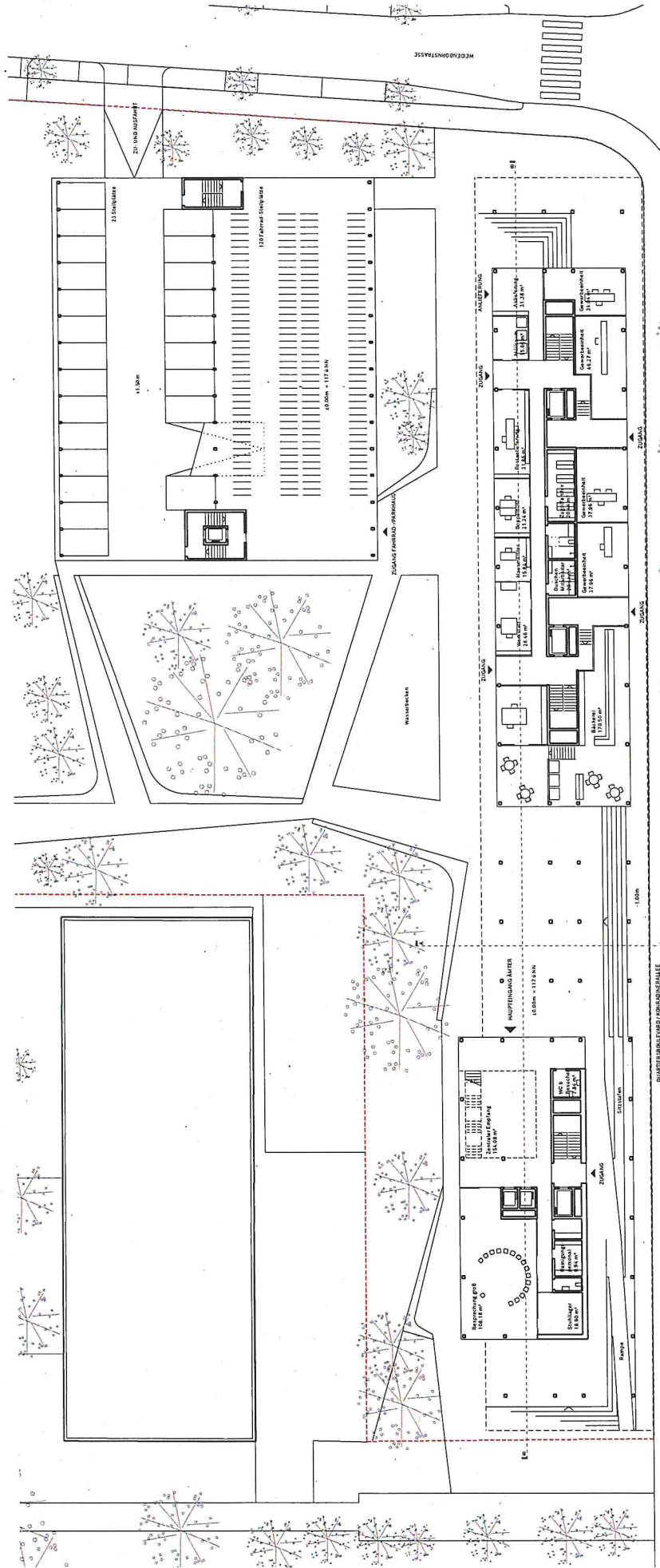
NUTZUNGSVERTEILUNG

STRUKTUR & ANSCHLÜSSE
 Die Transformation der heutigen Gewerkeflächen entlang der Weidenbornstrasse ist ein zentraler Bestandteil der Planung. Die bestehende Struktur wird durch neue, vertikale Elemente ergänzt, die die Nutzungsdichte erhöhen und die Integration von Grünflächen fördern. Die neue Struktur ist durch eine klare hierarchische Gliederung in Block, Hof und Straßenebene definiert.

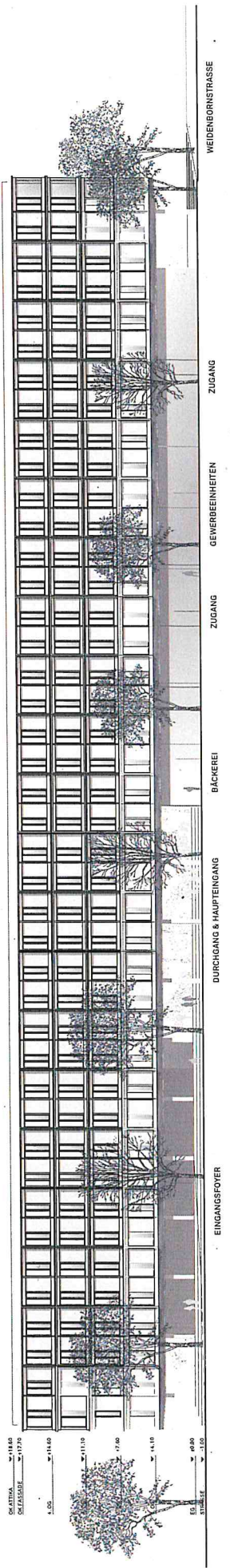
ORGANISATION & FUNKTION
 Über die gesamte Projektfläche wird eine funktionale Organisation der Räume und Flächen angestrebt. Die Nutzung wird durch eine klare hierarchische Gliederung in Block, Hof und Straßenebene definiert. Die neue Struktur ist durch eine klare hierarchische Gliederung in Block, Hof und Straßenebene definiert.

MATERIAL & KONSTRUKTION
 Die Materialwahl und die Konstruktionsweise sind eng mit der Nutzung und der Organisation der Räume verbunden. Die neue Struktur ist durch eine klare hierarchische Gliederung in Block, Hof und Straßenebene definiert.

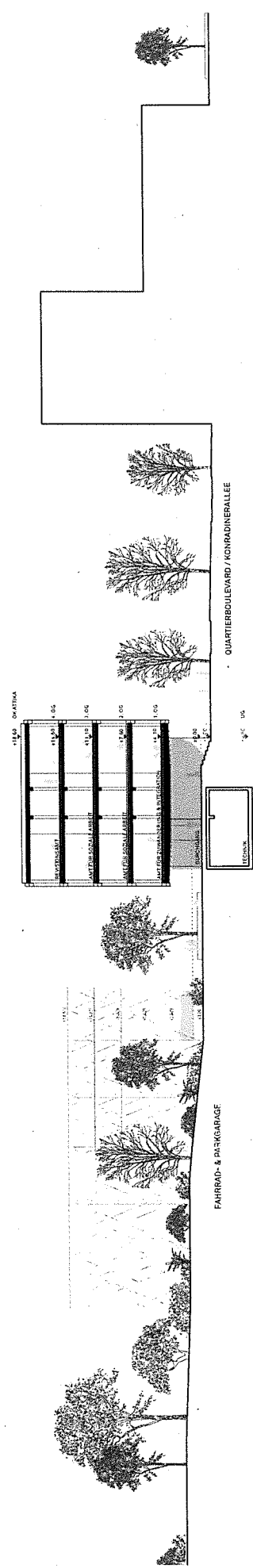
1.00 Amt für Zonenplanung und Integration / Amt für Soziale Arbeit
2.00 Amt für Zonenplanung und Integration / Amt für Soziale Arbeit
4.00 Amt für Zonenplanung und Integration / Amt für Soziale Arbeit



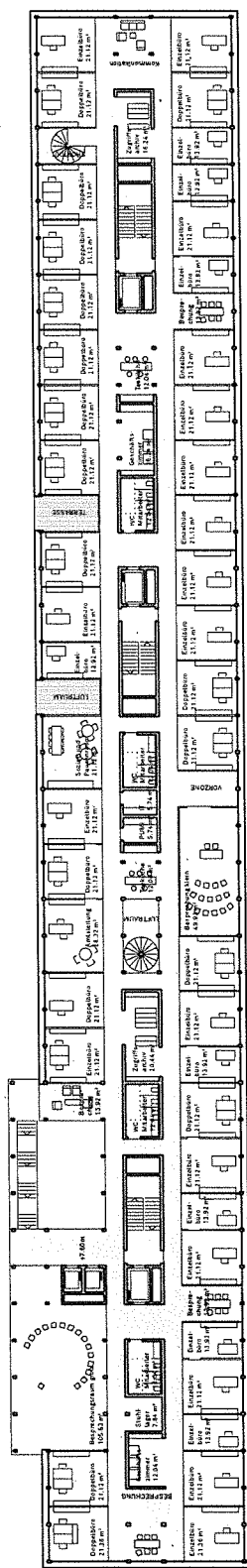
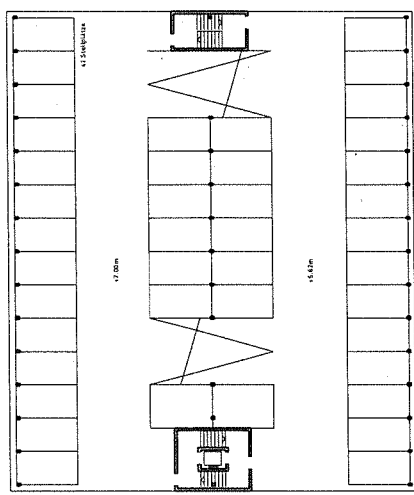
GRUNDRISS EG 1:200



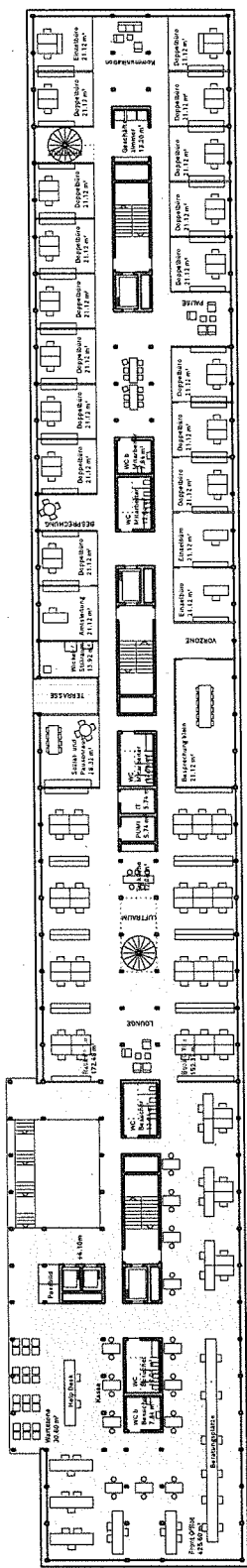
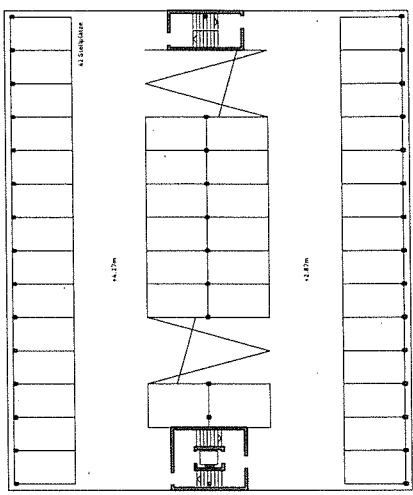
ANSICHT QUARTIERBOULEVARD / KONRADINERALLEE 1:200



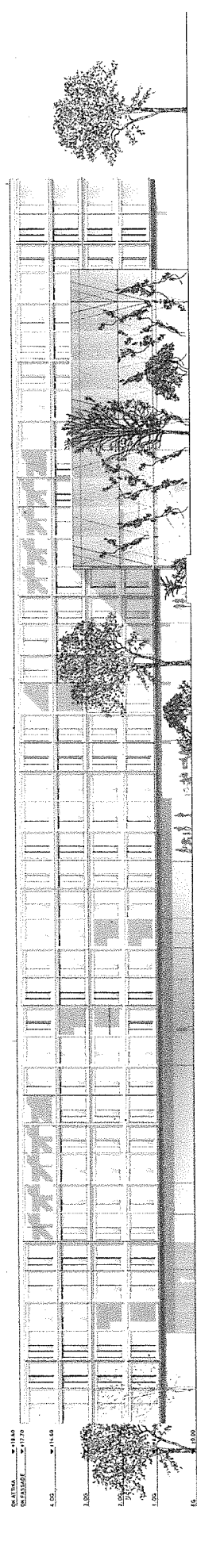
SCHMITT A-A 1:200



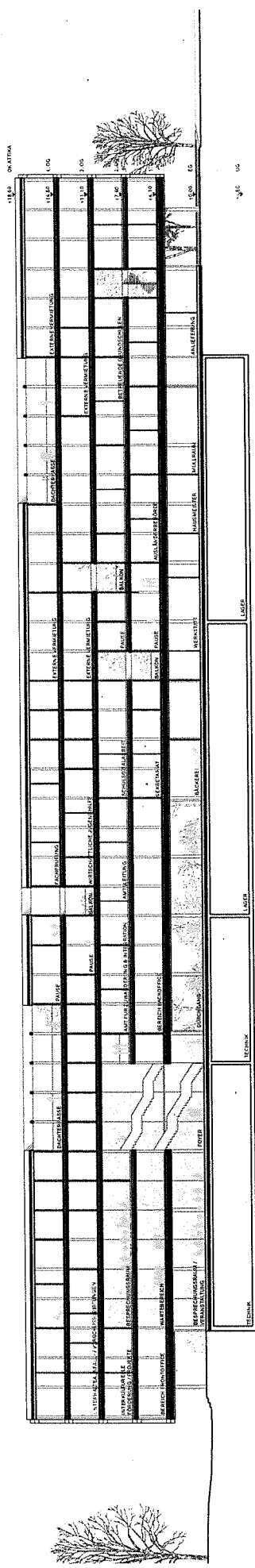
GRUNDRISS 2.06 1:200



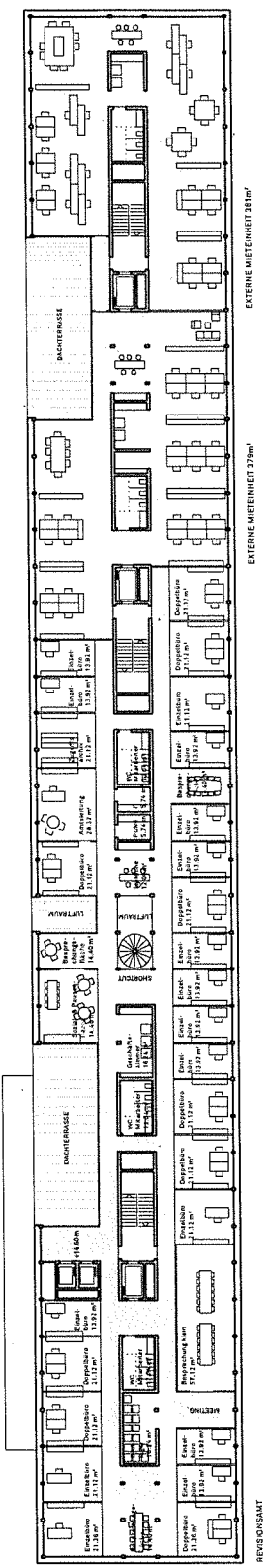
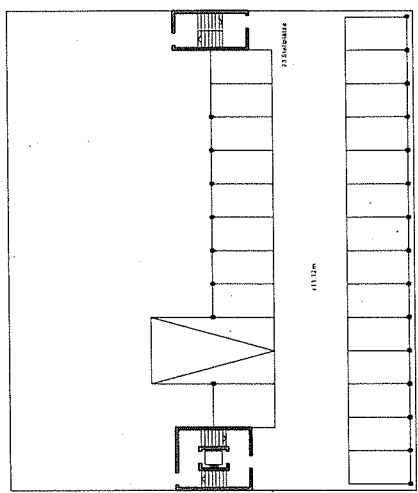
GRUNDRISS 1.06 1:200



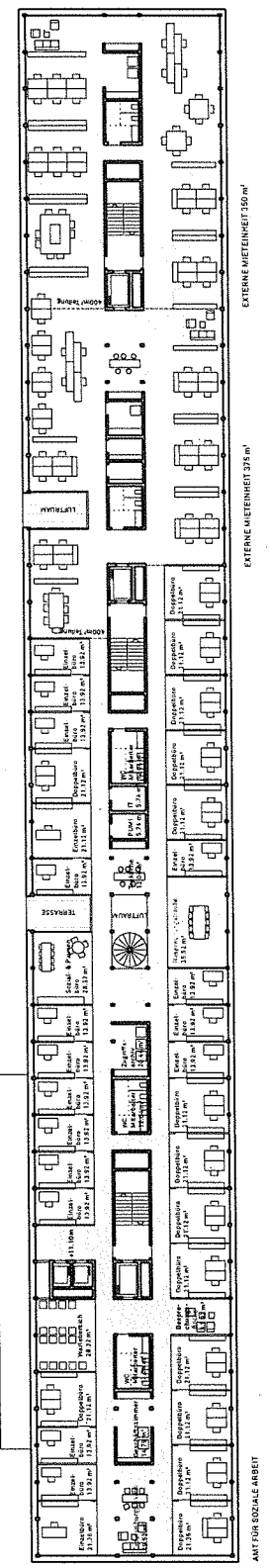
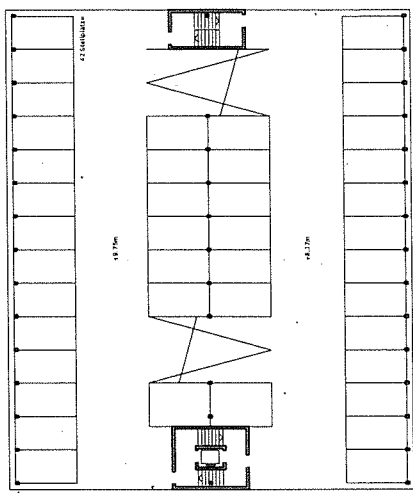
ANSICHT INNENBEREICH 1:200



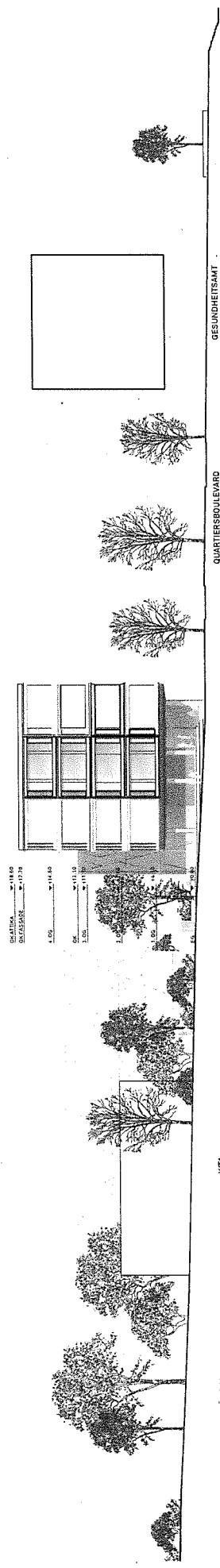
SCHNITT B-B 1:200



GRUNDRISS A.OG 1:200



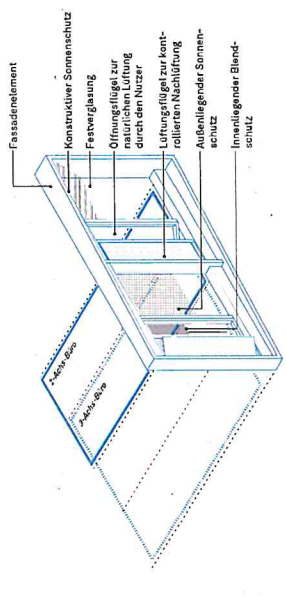
GRUNDRISS B.OG 1:200



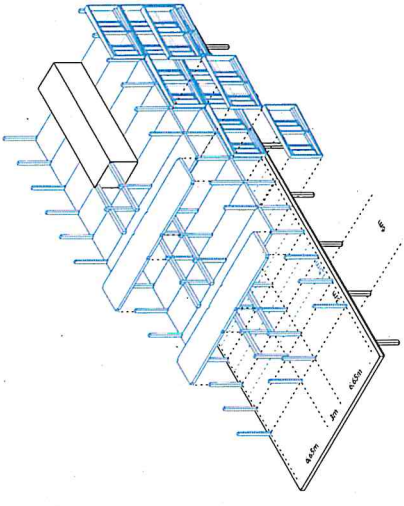
ANSICHT NORD 1:200



BLICK VON DER KONRADNERALLEE



AUFBAU FASSADENELEMENT



ELEMENTIERUNG



FASSAUSCHNITT & ANSICHT 1:50



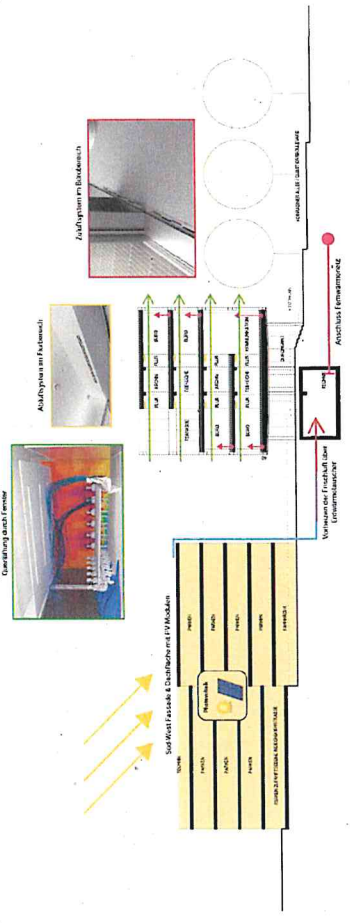
MONTAGE TRAGWERK

Wirtschaftlichkeit und Angemessenheit des Konstruktionsaufbaus ist ein zentrales Ziel. Der Aufbau ist in Holzbauteile unterteilt, um einen raschen und flexiblen Aufbau zu ermöglichen. Die Holzbauteile sind in Grund- und Aufsicht mit sich selbst wiederholenden Füßen und Details, begrenzte Spalten sind durch Holzbohlen abgedeckt. Die Holzbohlen sind so angeordnet, dass sie einen großen Teil des Regenwassers abfangen und in den Regenkanälen sammeln. Die Holzbohlen sind so angeordnet, dass sie einen großen Teil des Regenwassers abfangen und in den Regenkanälen sammeln.

KONZEPT TRAGWERK

Die Holzbohlen sind so angeordnet, dass sie einen großen Teil des Regenwassers abfangen und in den Regenkanälen sammeln. Die Holzbohlen sind so angeordnet, dass sie einen großen Teil des Regenwassers abfangen und in den Regenkanälen sammeln.

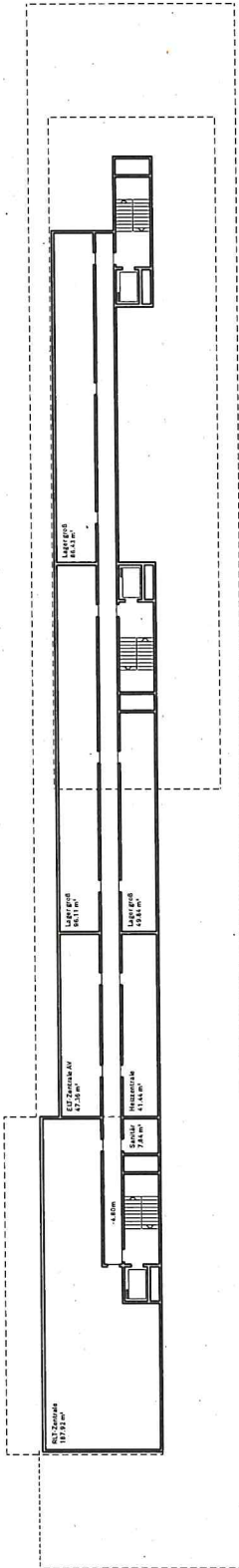
Belangen entgegen: Nichtreife im Treppenbau, Feuerbeständigkeit in der Geschosskonstruktion, die durch die Zusammenfassung von Holzbauteilen erreicht wird. In der Folge wird ein Deckenschichten gewährt, die im Ergebnis eine ebenso ansprechende Einflucht wie bestmögliche wirtschaftliche Gebäudekonstruktion.



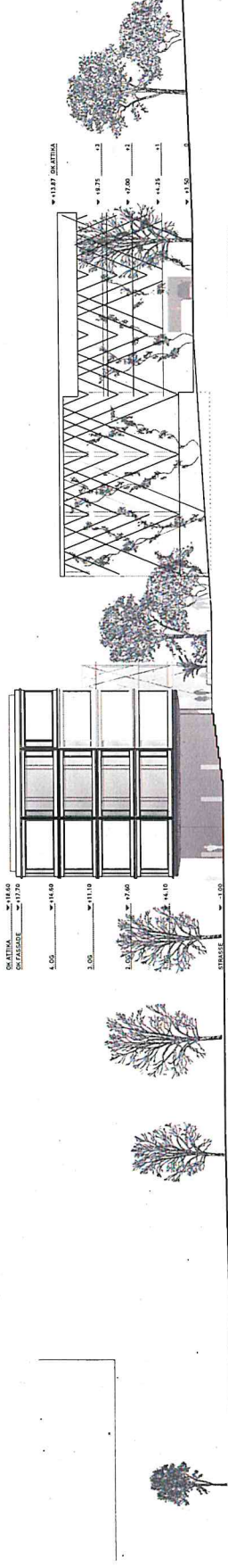
SCHEMA GEBÄUDETECHNIK & NACHHALTIGKEIT

Ziel der Gebäudetechnik ist die Abdeckung und Absorption der Wärmeenergie, die durch die Sonne einstrahlt. Dafür wird das Gebäude an der statischen Fernwärme angeschlossen. Die Wärmeenergie wird durch die Holzbohlen in den Außenwänden gespeichert. Die Holzbohlen sind so angeordnet, dass sie einen großen Teil des Regenwassers abfangen und in den Regenkanälen sammeln. Die Holzbohlen sind so angeordnet, dass sie einen großen Teil des Regenwassers abfangen und in den Regenkanälen sammeln.

Die Gebäudetechnik wird durch das hybride Lüftungssystem, welches maschinelle Zuluft und natürliche Belüftung kombiniert, abgedeckt. Die Lüftungsanlage wird mittels Multiluftmassenregler gesteuert, um die Luftqualität im Raum zu gewährleisten. Die Lüftungsanlage wird mittels Multiluftmassenregler gesteuert, um die Luftqualität im Raum zu gewährleisten.



GRUNDRISS LUG 1:200



ANSICHT WEIDENBORNSTRASSE 1:200